

Name des Kindes:

Datum:

Anwesende Personen:

Wieso ist die Familie hier? Wo liegen Probleme? Erwartungen?

.....

.....

.....

Worin bestehen die aktuellen psychischen Auffälligkeiten des Jugendlichen (Erfassung konkreter Verhaltensäußerungen)?

.....

.....

Welche Leistungsbereiche sind betroffen (kognitiver, sprachlicher, sozial-emotionaler, motorischer Bereich)?

.....

.....

Gibt es sonst noch Auffälligkeiten?

.....

.....

Wie belastend erleben Sie die Auffälligkeiten?

.....

.....

Seit wann bestehen die Probleme?

.....

.....

Haben sich die Auffälligkeiten in der Vergangenheit bis heute verändert?

.....

.....

Wie sind Sie bisher damit zurecht gekommen? Was waren Ihre bisherigen Bewältigungsversuche?

Wie bewältigt der Jugendliche seine aktuellen reifungsbezogenen und normativen Entwicklungsaufgaben (Rolleneinnahmen)?

Wie sind die schulischen bzw. ausbildungsbezogenen Leistungen des Jugendlichen?

Welches schulische Leistungsverhalten zeigt der Jugendliche (Motivation, Arbeitsstil)?

Wie kommt der Jugendliche in der Schule mit Gleichaltrigen klar, wie mit seinen Lehrern?

Wie ist es um die wirtschaftliche Situation der Familie (Ausbildung der Eltern, Beschäftigungsstatus, Einkommen) bestellt?

Bestehen sozio-kulturelle Besonderheiten (z. B. Migrationshintergrund, spezielle religiöse Werte)?

Welche Erziehungszuständigkeiten gibt es?

Welche Erziehungsstile liegen vor (z. B. autokratisch, laissez-faire, demokratisch)?

Wie hat sich die Entwicklung des Kindes/Jugendlichen bis jetzt vollzogen (Reifungs- und gesundheitsbezogene Besonderheiten, besondere Lernerfahrungen, z. B. häufige Umzüge, familiäre Krisen, Ressourcen o. Ä.)?

Bestanden oder bestehen kritische Lebensereignisse in der Familie?

In welchen **Situationen** treten die Verhaltensprobleme auf (Probleme situationsspezifisch oder -übergreifend)?

Mit welchen **Personen** treten die Verhaltensprobleme auf (Probleme personenspezifisch oder -übergreifend)?

Welche Verstärkungsbedingungen liegen in den problematischen Situationen vor (Kontingenzen; welche Auslöser → welche Reaktionen)?

Welche Funktion könnte das Problemverhalten haben (z. B. Provokation um Zuwendung zu bekommen)?

Was sind die Stärken Jugendlichen (positive Eigenschaften, Kompetenzen, Interessen, Aktivitäten)?

Sonstiges:
